

SHADES OF COTTON

WOLLE - HANDSTRICK - MADE  
**FILATI**

Modell 10

SOMMERLICH LEICHTES RIESENTUCH



## SOMMERLICH LEICHTES RIESENTUCH

**Größe:** 230 cm x 105 cm (Lange Seite x Höhe in der vorderen Mitte)

**Material:** Lana Grossa **Shades of Cotton**, (100% Baumwolle, Lauflänge ca 800 m / 200 g), **400 g** in Beige/Dunkelrot/Pink/Lila (**Fb 107**), Rundnadel Nr 4,5, 120 cm lang. Häkelnadel Nr 3,5.

**Maschenprobe:** Mit Nadel Nr 4,5 ergeben 17 M und 22 R 10 cm x 10 cm

**Grundmuster:** Glatt rechts: In Hin-R alle M rechts str, in Rück-R alle M links str.

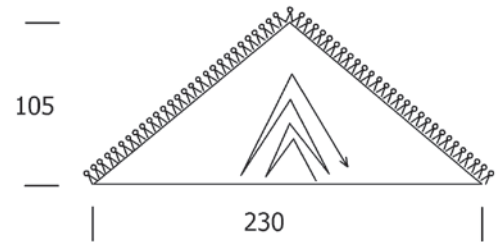
**Randmasche:** Knötchenrand: In Hin- und Rück-R 1. und letzte M der R rechts str.

**Tuch:** Maschenanschlag: Knäuel 1 von außen mit Sand beginnen und zunächst 2 Farbblöcke verstr. 7 M mit Stricknadel Nr 4,5 anschl und in einer Rück-R 7 M links str. Danach mit den Zunahmen beginnen. Zugenommen wird an den Rändern und in der vorderen Mitte, als je Hin-R 4 M. Die ungeraden R bilden die Hin-R, die geraden R die Rück-R. 1.R: 1 Rand-M, 1 U, 1 M rechts, 1 M recht verschränkt aus dem Quersfaden zun, 3 M rechts, 1 M rechts verschränkt aus dem Quersfaden zun, 1 M rechts, 1 U, Rand-M. 2.R: Zwischen den Rand-M 9 linke M = 11 M. 3.R: 1 Rand-M, 1 U, 3 M rechts, 1 M recht verschränkt aus dem Quersfaden zun, 3 M rechts, 1 M rechts verschränkt aus dem Quersfaden zun, 3 M rechts, 1 U, Rand-M. 4.R: Zwi-

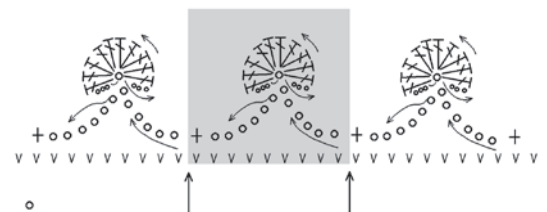
schen den Rand-M 13 linke M = 15 M. 5.R: 1 Rand-M, 1 U, 5 M rechts, 1 M recht verschränkt aus dem Quersfaden zun, 3 M rechts, 1 M rechts verschränkt aus dem Quersfaden zun, 5 M rechts, 1 U, Rand-M. 6.R: Zwischen den Rand-M 17 linke M = 19 M. Nachdem 2 Farbblöcke verstrickt sind, vom 2. Knäuel die ersten beiden Farbblöcke abwickeln und zur Seite legen. Danach bis zum Ende des Tuchs parallel mit 2 Knäuel str. Dazu abwechselnd 2 R mit Knäuel 1 und 2 R mit Knäuel 2 arb, sodass der Farbverlauf doppelt so breit wird. Den nicht benutzten Faden am rechten Rand mit nach oben führen. Zun fortsetzen, bis die lange Seite ca 230 cm lang ist oder nach Belieben das Tuch noch größer str. Alle M locker abketten.

**Kante häkeln:** An den beiden kurzen Seiten eine Kante nach Häkelschrift arb. Faden an der rechten Ecke anschlingen und 1 fM arb. \* 7 Lm, 3 Steige Lm, dann in die 4. Lm ab Nd 10 Stb häkeln. 3 Lm, diese mit einer Km in dieselbe Lm fixieren. 6 Lm, 8 gestrickte M am Tuch übergehen und in die 9. M 1 fM. Sequenz von \* bis \* über die vordere Mitte bis zur linken Ecke wdh. In der vorderen Mitte nur 3 M übergehen und so austarieren, dass in der vorderen Mitte ein Medaillon symmetrisch platziert ist.

**Fertigstellen:** Alle Fäden vernähen. Tuch auf Fertigmaß spannen und unter feuchten Tüchern trocknen lassen.

**Zeichenerklärung:**

- o = Luftmasche
- + = feste Masche
- ∩ = Kettmasche
- † = Stäbchen
- v = gestrickte Masche



## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

**Bitte beachten Sie:** Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**arb.** = arbeiten; **abk.** = abketten; **abn.** = abnehmen; **Art.** = Artikel; **beids.** = beidseitig; **DStb** = Doppelstäbchen; **Fb** = Farbe; **fM** = fe Masche/n; **folg.** = folgende/n; **Km** = Kettmasche/n; **It.** = laut; **li** = links; **Lm** = Luftmasche/n; **M** = Masche/n; **mittl.** = mittlere/n; **Nd** = Nadel/n; **Randm** = Randmasche; **R** = Reihe; **Rd** = Runde; **restl.** = restliche/n; **re** = rechts; **Stb** = Stäbchen; **str.** = stricken; **U** = Umschlag; **wdh.** = wiederholen; **zun.** = zunehmen; **zusstr.** = zusammenstricken. **Grau unterlegte Flächen zeigen einen Rapport.**